

Informationen der Schulleitung, 2. Juli 2025

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

die Zeugnisse sind gedruckt und werden gerade ausgegeben. Das ist für uns als Schulleitungsteam wieder die Zeit, Ihnen einen Überblick über die vergangenen Monate zu geben. Weitere Neuigkeiten und Presseartikel finden Sie auf unserer Homepage (www.gobs-neuenkirchen.de).

1. Verabschiedungen: Dieses Jahr trieben die Abschlussklassen abends ihr Unwesen und verbarrikadierten die Flure und einige Räume, besonders ärgerlich für die Lehrkräfte: sämtliche Kaffeemaschinen waren verschwunden. Am darauffolgenden Morgen mussten alle erst einmal einige Hürden überwinden, um in ihre Klassen zu kommen. Die Schülerinnen und Schüler der Oberschule hatten dann eine vergnügliche Zeit in der Turnhalle. Bei verschiedenen Spielen traten Schüler gegen Schüler oder Schüler gegen Lehrkräfte an. Das Ganze endete in einer Wasserschlacht, die die Abschlussklassen gegen ihre Lehrkräfte ausfochten.

Am letzten Freitag wurden die Klassen 9g1, 9g2, 10e und 10g in zwei Feiern verabschiedet. Und auf ihre erzielten Ergebnisse dürfen die Absolventinnen und Absolventen zu Recht stolz sein: In Jahrgang 9 erreichten alle 29 Schülerinnen und Schüler ihren Abschluss (25x Hauptschulabschluss, 4x Förderschulabschluss). 35% starten direkt in eine Berufsausbildung, die anderen qualifizieren sich schulisch weiter – entweder über die Berufsbildenden Schule oder wechseln in die Klasse 10g mit dem Ziel Realschulabschluss. Auch in Jahrgang 10 dürfen alle 29 Schülerinnen und Schülern auf ihre Abschlüsse stolz sein: 15x erweiterter Sekundarabschluss I, der zum sofortigen Übergang in die gymnasiale Oberstufe berechtigt (auf die Klasse 10e bezogen sind das 79%, vier Zeugnisse davon sogar mit einem „Einser-Schnitt“ - ein Rekordergebnis!), 12x Realschulabschluss, 2x Hauptschulabschluss Sekundarabschluss I. Die Übergangsquote in den Beruf liegt bei ca. 40%, in etwa ebenso hoch die der Übergänger in die gymnasiale Oberstufe. Alle anderen Schülerinnen und Schüler haben sich entschieden, schulisches Lernen mit praktischer Vorbereitung auf den Beruf zu verbinden und wechseln in die neue Berufsfachschule dual an der BBS Soltau.

In den vielfältigen Redebeiträgen und Präsentationen, in denen die Lachmuskeln ebenso zum Zuge kamen wie die Taschentücher, spiegelte sich einmal mehr die enge Verbundenheit wider. Und ein wiederholtes „Wir werden euch vermissen“, „Wir werden unsere Schule vermissen“ war zu hören. Mit der Gewissheit, dass ein Wiedersehen, z.B. beim alljährlichen Winterball, Tradition ist, durchschritten die Absolventinnen und Absolventen schließlich mit strahlenden Gesichtern das Spalier, gebildet aus ihren jetzt ehemaligen Lehrerinnen und Lehrern.

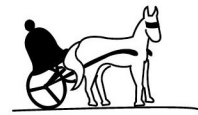
Heute verabschiedeten wir schließlich unsere Viertklässler mit ihren Familien. Für jede Klassenlehrerinnen eine Diashow gestaltet, mit der die Grundschuljahre noch einmal erinnert werden konnten. Auf allen Seiten flossen auch hier Tränchen, egal ob die 5. Klasse bei uns oder anderswo gewählt wurde.

Wir wünschen allen Kindern und Jugendlichen einen tollen Sommer und einen gelungenen Übergang!

2. Personelle Veränderungen: Frau Jagau und Frau Wulf verlassen uns aus familiären Gründen an Schulen, die näher an ihrem Wohnort liegen. Herr Spiwek unterrichtete schon länger als Vertretungslehrer Physik an unserer Schule. Nun beginnt er sein Referendariat bei uns – das freut uns sehr! Frau S. Lahne bleibt nach beendetem Referendariat bei uns. Frau Waidhas hat auch ihr Referendariat abgeschlossen, verlässt uns aber und tritt eine Stelle im Landkreis Rotenburg an. Auch unsere BufDi Lara Oelkers beendet ihre Zeit bei uns. Neu begrüßen dürfen wir Frau Albers mit dem Schwerpunkt Oberschule und den BufDi Jakob Stein. Außerdem verabschieden wir unsere didaktische Leitung Frau Michel:



Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, seit nunmehr 15 Jahren unterrichte ich an der GOBS und bin seit 2019 – anfangs kommissarisch – didaktische Leitung. In dieser Zeit hat sich vieles, v.a. im Bereich „Inklusion“ verändert. Die Schulleitung hat es mir immer ermöglicht, hierbei mitzugestalten und Lernangebote zu entwickeln, die auf die individuellen Stärken und Schwächen eingehen. Nun möchte ich mich beruflich weiterentwickeln und



übernehme eine Leitungsstelle am RZI (Regionales Beratungs- und Unterstützungszentrum Inklusive Schule) für den Landkreis Rotenburg.

Ich danke Ihnen für die vertrauensvolle Zusammenarbeit, das Eintreten für die Bedürfnisse Ihrer Kinder und das gemeinsame Begleiten unserer Schülerinnen und Schüler über die Jahre. Die Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern und die Gespräche mit Ihnen werde ich sicherlich vermissen! Ich kann diese Schule aber mit gutem Gewissen verlassen, weil meine Arbeit hier getan ist – die Projekte, die mir am Herzen liegen, laufen weiter und den großen Prozess der Transformation, der viele Aspekte der Inklusion beinhaltet, trägt das gesamte Kollegium. So bleibt mir nur, mich zu verabschieden.

Auf Wiedersehen und herzlichen Dank *K. Gickel*

3. „SCHÜLER AKTIV“: Viele Aktivitäten unserer Schülerinnen und Schüler haben Sie bestimmt schon in der Presse oder auf unserer Homepage gesehen. Eine Auswahl sehen Sie hier:

I. Übergänge – Zum neuen Schuljahr werden ca. 110 Schülerinnen und Schüler in jeweils drei neuen 1. und 5. Klassen eingeschult: am 15.8.2025 starten die neuen Oberschülerinnen und Oberschüler, am 16.08.2025 folgen dann unsere ABC-Schützen in der Grundschule. Alle zukünftigen Schülerinnen und Schüler konnten an den Schnuppertagen schon einige Eindrücke sammeln.

II. GemüseAckerdemie – Im fertiggestellten Innenhof des Neubaus wächst und gedeiht das im April und Mai gemeinsam gepflanzte Gemüse auch in diesem Jahr wieder hervorragend. Die Schülerinnen und Schüler des WPK „Schulgarten“ und der Schülerfirma „Freche Früchte“ unter der Leitung von Frau Balk beobachten beim Ackern mit viel Freude die wöchentlichen Wachstumsfortschritte. Geerntet und gemeinsam verkostet wurden schon Radieschen, verschiedene Blattsalate, Zuckererbsen, Frühlingszwiebeln, Kohlrabi und vieles mehr...

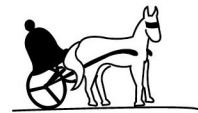


III. Naturparkschule – Da sich über die Jahre ein „Fahrplan“ entwickelt hat, scheinen sich die Ausflüge zu wiederholen. Da die Kinder aber mitwachsen, ist es immer wieder neu: Jahrgang 1 und Jahrgang 7 waren auf Hof Möhr, Jahrgang 2 im Walderlebniszentrum Ehrhorn, Jahrgang 3 in Riepholm, Jahrgang 4 in Wilsede, Jahrgang 6 im Wildpark Nindorf und Jahrgang 8 beschäftigte sich mit Gewässerökologie am Hahnenbach. Am Profiltag Jg. 6 setzte sich das Profil Natur und Wald mit dem Lebensraum Wald, Schwerpunkt Ameisen auseinander. Unabhängig von der Kooperation mit dem Naturpark Lüneburger Heide und der finanziellen Unterstützung der Gemeinde Neuenkirchen, des Landkreises und des Schulfördervereins nahmen die 3. Klassen zusätzlich an einem Projekt der Deutschen Umweltaktion teil und der 2. Jahrgang besuchte den Zoo Hannover.

IV. Sportliches – Mitte Juni wurden in Walsrode die Sportabzeichen für das Jahr 2024 verliehen. Unsere Schule hat mit der Grundschule den 2. Platz (361 Euro) und mit der Oberschule den 4. Platz (205 Euro) belegt. Zusätzlich haben wir noch einen Juterucksack mit je einem Medizinball (1kg), Springseil, Schlagball, Wurfball und einem Ring zum Werfen erhalten. Am 23. Mai nahm die Grundschule am Jungenfußballturnier teil. Die Aufregung und Nervosität waren deutlich zu spüren. Trotz anfänglicher Niederlagen gaben die Jungs nicht auf. Highlight waren bei beiden Mannschaften die letzten Spiele, die sie dank Einsatz und Teamgeist gewannen. Beide Teams belegten jeweils den 7. Platz. Beim Mädchenfußballturnier am 24. Juni zeigten die Mädchen ein tolles Zusammenspiel und gewannen in der Gruppenphase alle Spiele. Beim Halbfinale stand es 1:1, im Elfmeterschießen waren unsere Mädels dann leider unterlegen. So enttäuscht fehlte die Energie beim Kampf um den 3. Platz.



Das Sportfest der Oberschule musste wegen des schlechten Wetters leider ausfallen. Umso engagierter zeigten sich die Grundschülerinnen und -schüler bei den Bundesjugendspielen am 30. Juni. Bei sonnigem Wetter gestaltete die Tanz-AG „Sportinator“ das Aufwärmen im Stadion. Dann absolvierten die Schülerinnen und Schüler die



verschiedenen Disziplinen: Minutenlauf, Sprint und Hürdensprint, Wurf und Zonenweitwurf. Der Zeitplan konnte gut umgesetzt werden und es blieb genügend Zeit für das Frühstück und zum Spielen auf dem Schulhof. Zum Abschluss führte die 4c das Trommelstück „Celebrate“ und die Tanz-AG „Dance Monkey“ (begleitet von Fr. Hundertmark) auf. Außerdem verabschiedete die Grundschule unsere BufDi Lara Oelkers, die uns im vergangenen Schuljahr begleitet hat. Die Vergabe der Urkunden fand am Dienstag in der Mensa statt. Ein besonderer Dank geht an alle Eltern, die uns helfend zur Seite standen.

- V. **Verkehrssicherheit** – Der Einsatz unserer Verkehrshelferinnen und -helfer ist inzwischen zur erfreulichen Routine geworden. Nicht so erfreulich war die Rückmeldung der Polizei zur Verkehrssicherheit der Fahrräder beim Fahrradturnier. Einzelne Räder durften wegen der Mängel nicht beim Turnier genutzt werden. An den Tagen zuvor hatten dennoch alle einige Zeit zum Üben an den Hindernissen des ADAC-Fahrradanhängers.
- VI. **Plattdeutsch** – Im Rahmen der AG „Plattdeutsch für Fortgeschrittene“ haben die Kinder auch in diesem Halbjahr einen Projektfilm erstellt. Sie haben eine Bastelanleitung für eine Konfettikanone auf Plattdeutsch erarbeitet. Den Film finden Sie hier: <https://www.gobs-neuenkirchen.de/aktuelles/1108-ag-plattdeutsch-fuer-fortgeschrittene-konfettikanone>
- VII. **Segelschulschiff** – Auch zu dem Umbau des Segelschiffs auf unserem Schulhof gibt es inzwischen ein Video: <https://www.gobs-neuenkirchen.de/aktuelles/1099-segelschulschiff>
- VIII. **Klassenfahrten und -feste** – Jahrgang 6 fuhr Anfang Mai in die Marzipanstadt Lübeck, Jahrgang 4 war im Juni in Tönning und die Abschlussklassen machten Kiel (9g1 und 9g2) und Berlin (Jg. 10) unsicher. An einigen Nachmittagen war es sehr lebhaft in der Schule und auf dem Schulhof, weil verschiedene Klassen Sommerfeste veranstalteten. Dabei gab es natürlich auch fröhliche Wasserschlachten.
- IX. **Vorlesewettbewerb der Grundschule** – Am 18. Juni fand der Vorlesewettbewerb der Grundschule statt. Nach fleißigem Üben – überall im Gebäude sah man in den Tagen zuvor lesende Kinder – haben Naila Gegers, Carl-Wilhelm Witte und Janosch Taghi-Khani in ihren jeweiligen Jahrgängen gewonnen. Herzlichen Glückwunsch!

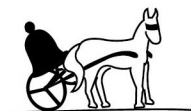
- X. **Märchenmusical** – In diesem Jahr erarbeiteten sich unsere Chöre und Chorklassen unter Leitung von Anke Heusler das Musical „Schneewittchen“ und brachten es am vorletzten Schultag gemeinsam mit der Kinder- und Jugendkantorei öffentlich auf die Bühne. Das Bühnenbild wurde von der Klasse 4a gestaltet, die Klasse 4b übernahm das Theaterspiel.



Einen Vorgeschmack erhielten auch schon die Besucher des Benefiz-Konzerts in der St. Bartholomäuskirche, an dem sich auch unsere Chöre beteiligten.

- 4. **Lehrerfortbildung:** Kurz nach den Osterferien schickten wir unsere Schülerinnen und Schüler ins Home-schooling, um uns intensiv mit der Schulentwicklung – unserer Transformation – zu beschäftigen. Begleitet werden wir längerfristig von Stefan Niemann (SICHT.weise Beratung), der diese Tage moderierte und uns mit Köpfen voller Ideen und klaren Schritten zum weiteren Vorgehen in das Mai-Wochenende entließ. Verschiedene Lehrkräfte werden im kommenden Schuljahr Ideen in ihrem Unterricht pilotieren, so dass sich langsam Veränderungen im gesamten Schulalltag entwickeln werden. Unser Ziel ist, die Erfahrungen aus unseren Hospitationen an Modellschulen zu einem für uns passenden Konzept zu entwickeln. Dafür sind viele Planungstreffen und Gespräche notwendig. U.a. nutzen wir dafür die 3 Tage im August, bevor Ihre Kinder wieder in die Schule kommen. In den vergangenen Jahren haben wir diese Tage u.a. für die verpflichtende Teilnahme an Erst-Hilfe-Kursen genutzt. Das ist dieses Jahr dadurch nicht möglich. Stattdessen werden wir einen Fortbildungstag im Oktober machen.

Bitte merken Sie sich schon jetzt vor, dass am 30.10. unterrichtsfrei sein wird.



5. **Umgang mit dem Smartphone:** Aktuelle Studien bestätigen immer wieder unsere Beobachtungen: Smartphones haben viele Vorteile, können im Schulalltag aber auch sehr ablenken und sind Ursache für Konflikte in der Lerngemeinschaft. Zudem sind mittlerweile die negativen Auswirkungen der übermäßigen Nutzung von Smartphone und Co. auf die Persönlichkeitsbildung von Kindern und Jugendlichen (u.a. Konzentrationsfähigkeit, Ausbildung von Empathie) von wissenschaftlicher Seite belegt. Nach intensiver Beleuchtung des Themas im Schulelternrat und im Schulvorstand hat die Gesamtkonferenz am 30.06.2025 beschlossen, dass Smartphones künftig nur noch in der GTS-Pause nach dem gemeinsamen Mittagessen privat genutzt werden dürfen. Zu unterrichtlichen Zwecken und in dringenden Fällen sind natürlich weiterhin Absprachen mit den Lehrkräften möglich. Bei Smartwatches muss der Schulmodus eingestellt sein. Wir danken Ihnen, dass Sie uns dabei unterstützen!

6. **Rezertifizierung ProBerufsOrientierung!** Erneut konnte das erfolgreiche Berufsorientierungskonzept der GOBS überzeugen. Da wir den Erfolg unserer Maßnahmen bereits seit 2005 durchgängig unter Beweis stellen, erhielt unsere Schule diese Auszeichnung nun für die Dauer von 5 Jahren!

7. Terminvorschau – bis zu den Herbstferien

14.8.25	1. Schultag nach den Sommerferien (GS bis 12.40, Kl. 6-10 bis 13.35)
15.8.25	Einschulung der 5. Klassen
16.8.25	Einschulung der 1. Klassen
25.8.25	Start Lernwerkstatt der Grundschule (einschl. KiSS 1/2) bis 13.35
25.8.25	Start Ganztagsangebote (OBS und GS einschl. KiSS 3/4)
20./21.8.25	Piratencamp für die neuen 5. Klassen
9.9.25	Elternabend Jahrgang 1
15.-19.9.25	Klassenfahrt Jg. 9
21.9.25	Kartoffelfest mit Auftritt der Schulband (Jg. 7) und der beiden Grundschulchöre
25.-27.9.25	Work & Life Messe
30.9.-2.10.25	Berufsorientierungstage für Kl. 9 und 10
29.9.25	konstituierende Sitzung des Schulelternrats
06.10.25	1. Sitzung des Schulvorstands
3.10.25	Tag der deutschen Einheit (schulfrei)
13.-26.10.25	Herbstferien
30.10.25	Unterrichtsfrei (1.-Hilfe-Kurs der Lehrkräfte)
31.10.25	Reformationstag (Feiertag)



*Sommer ist die Zeit, in der es zu heiß ist,
um das zu tun,
wozu es im Winter zu kalt war.
(Mark Twain)*



In diesem Sinne wünschen wir Ihnen und Ihren Kindern viel freie Zeit, um da zu tun, wozu der Sommer da ist: Sonne, Schwimmen, Lesen, Spielen!

Im Namen aller Bediensteten grüßt das Schulleitungsteam Neuenkirchen

Heike Bandt

Eva

Albin

Karen Michel